

Die Dienstleister im Griff mit PTV Intertour

Dämmstoff-Hersteller Rockwool disponiert Fahrzeuge seiner Spediteure

Allein in Deutschland besitzt der weltweit tätige Dämmstoff-Hersteller Rockwool International A/S vier Werke. Zwei weitere Werke in Dänemark und den Niederlanden produzieren ebenfalls für den deutschen Markt. "Zur Deutschen Rockwool gehören auch Verkaufsorganisationen in mehreren osteuropäischen Ländern sowie ein Werk in Ungarn", erläutert Volker Christmann, Leiter Zentrale Abwicklung in Gladbeck. "Früher hatte jedes Werk seine eigene Versandabteilung, die Fachverantwortung lag in den einzelnen Werken. Das lief oft auf Kosten des Kundenservices, da die Werke selbst den Ablauf der Auslieferung bestimmen konnten," erinnert sich Christmann.

Anwender: **Rockwool International A/S**, weltweit tätiger Dämmstoff-Hersteller, in den vier deutschen Werken arbeiten über 1.500 Konzernmitarbeiter, die im Jahr etwa 365.000 t bzw. 6 Mio. m³ Steinwolle herstellen.

Aufgabe: Tägliche Disposition und Tourenplanung aller Aufträge in den vier deutschen Werken.

Lösung: Professionelle Tourenplanung mit PTV Intertour

Einfacher durch Zentralisierung

Man löste dieses Problem durch die Zentralisierung der Disposition am Standort Neuburg, der die größte Versandabteilung besaß. Die Vorteile für Rockwool sind enorm. "Früher haben vier Disponenten beim selben Spediteur angerufen.", so Christmann. Heute gibt es für alle Spediteure nur noch einen Ansprechpartner.

Auch die LKW-Beladung wird zentral in Neuburg geplant. Durch die größere Einkaufsmacht wurde nicht nur der Auslastungsgrad der Laster verbessert, sondern auch eine Reduzierung der Frachttarife erreicht.

Für alle bis Mittag in Gladbeck erfassten Aufträge läuft nachmittags die Produktions- und Versandplanung. Die Produktionsplanung wird durch ein selbst programmiertes EDV-System unterstützt, Disposition und Tourenplanung übernimmt PTV Intertour. Philipp Lenz, Leiter Logistik in Neuburg: "Wir haben mit PTV Intertour sehr gute Erfahrungen gemacht."



Aus R/3 in PTV Intertour

Vor dem Fahrzeugeinsatz werden die Liefertouren zusammengestellt. Dazu werden die Aufträge aus SAP R/3 in PTV Intertour geladen. Komplettladungen mit nur einer Entladestelle werden sofort separiert. Alle übrigen Aufträge stellt PTV Intertour dann zu Ladungen zusammen mit optimaler Laderaumausnutzung und möglichst kurzer Entfernung zwischen einzelnen Entladestellen.

Die Einsparungen für Rockwool waren beträchtlich: Hatten vor 15 Jahren in Neuburg zwei Mitarbeiter täglich etwa 30 Ladungen disponiert, schafft heute ein einziger bis zu 130. Pro Werk genügt für die Disposition ein Angestellter. Der Erfolg soll jetzt auf Konzernebene übertragen werden. Christmann: "Wir waren in der Rockwool-Gruppe Pilotanwender von PTV Intertour und R/3. Nun adaptieren unsere Schwestern in ganz Europa die bei uns eingesetzten Systeme."